

Modulbezeichnung (eng.)	Mediensteuerung (Media Control Systems)	
Semester	WPM	
ECTS-Punkte (Dauer)	5 (1 Semester)	
Art	Wahlpflichtmodul	
Studentische Arbeitsbelastung	60 h Kontaktzeit + 90 h Selbststudium	
Voraussetzungen (laut BPO)		
Empf. Voraussetzungen	Audio- / Videotechnik 1+2+3, Elektrotechnik, Nachrichtentechnik 1	
Verwendbarkeit	BaMT	
Prüfungsform und -dauer	Klausur 1,5 h oder mündliche Prüfung oder Studienarbeit	
Lehr- und Lernmethoden	Vorlesung	
Modulverantwortlicher	T. Lemke	
Qualifikationsziele	<p>Unter Mediensteuerung verstehen man die Steuerung von klassischen Medien, wie Bild und Ton, sowohl im professionellen Umfeld, vom Projektor bis zur Audioanlage als auch im privaten Bereich, also das heimische TV-Gerät und die Stereoanlage. Mittlerweile fällt unter Mediensteuerung aber auch der gesamte Bereich der Steuerung von Anlagen im Eventbereich vom Licht, über die Projektion und die Beschallung bis hin zu Aufnahmesystem wie Kameras und Mikrofone. Auch die komplette Konferenztechnik von der Ton- und Bildübertragung bis hin zur Steuerung von Peripheriegeräten wie Beleuchtung und Jalousien. Die Studierenden kennen die Einsatzbereiche und Möglichkeiten von Mediensteuerungen. Sie sind in der Lage für gegebene Anforderungen die optimale Lösung einer Steuerung zu konzipieren. Sie kennen die technischen Parameter der verschiedenen Steuerungen und wissen welche Vor- und Nachteile die unterschiedlichen Systeme und die unterschiedlichen Übertragungsprotokolle haben.</p>	
Lehrinhalte	<p>Aufbau von Mediensteuerungssysteme, Benutzeroberflächen, Speicher- und Datenbankoptionen, Übertragungsprotokolle, verwendete Hard- und Softwarevarianten Einsatzbereiche von Mediensteuerungen, Standardsysteme für die gebräuchlichen Einsatzbereiche, Lösungsansätze für besondere Einsatzbereiche und Anforderungen</p>	
Literatur	Sett, W.: Medientechnik - Mediensteuerung: Planung und Einrichtungsvarianten, Pro Business, 2005	
Lehrveranstaltungen		
Dozent	Titel der Lehrveranstaltung	SWS
N. N.	Mediensteuerung	4